

Samstag den 23. März 1901.

Deutscher Reichstag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

Berlin, 21. März.

Am Bundesratsfähigen Staatsratstag. Die dritte Beratung des Etats wird fortgesetzt im Spezialrat des Reichsjubiläum. Auf Antrag des Abg. Spahn (fr.) erklärt...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe eine persönliche Angelegenheit mit dem Jubiläumsschönheit zu erledigen. Aber was soll man thun, wenn derlei nicht da ist? (Gelächter). Besonders wenig angenehm muß es dem Staatsratstag...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Schönheit würde sehr wohl, doch er sich nicht gegen den Vorwurf vertheidigen könne, daß während seiner Amtstätigkeit Verfassungen von Reichstagen vorgekommen seien.

Staatsratstag. In den Ausführungen des Bundesrats ist nicht enthalten über eine Verlegung des Reichstages, was dem Reichstagspräsidenten...

Abg. Weich (frz. Rep.) befürwortet eine Resolution betr. Entschädigung unzulässig Verhafteter.

Staatsratstag. Derzeitiges Gesetz soll in seinem anderen Sinne. Den verbotenen Regierung ist alle fern Vornahme...

Abg. Meise: Ich bleibe dabei, ein solches Verhalten, was das das Jubiläumsschönheit...

Abg. Stabthagen (Soz.) erklärt sich, er wolle auf den Königseiget Fall nicht weiter eingehen, da die Herren schon ihre Koffer gepackt hätten...

Staatsratstag. Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

berminder werden soll, dieser Beschluß aber aus dem Staatsrat heraus genommen und in das Anzeigebuch aufgenommen werden soll.

Preussischer Landtag. (Spezialbericht unseres Korrespondenten.) Abgeordnetenhaus.

Das Haus legt die Beratung über den Bericht der Budgetkommission betr. die Hypothekendarlehen fort.

Abg. Gerdler (fronl.) begründet einen Antrag seiner Partei: Den Beschlüssen der Budgetkommission (I. Bericht) über den Staatsausfall...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Abg. Meise (Soz.): Ich habe mich über den von dem Reichstag beschlossene Antrag über die Verhältnisse der Reichsminister...

Zu vermieten.

herrschaftliche 1. Etage, renoviert, 7 Zimmer, Bad, Kamin, Kammer, Küche, Speisek., 1. April zu vermieten. Elegante neue Villa in Halle a. S., 16 heizb. Wohnräume...

Möblierte Zimmer.

gehobener möbl. Zimmer sofort zu vermieten. Vorderstraße 21, II. c. Möbl. Zimmer u. Kabinett an 1 ob. 2. Dgrm. zu vermieten...

Laden & Magazine.

Gr. helle Werkstätten, ev. mit Dampfkraft, zu vermieten. Vorderstraße 3, 8. Laden & Magazine, ev. mit Dampfkraft, zu vermieten...

Vorzügl. Restaurant.

Restaur. Ferdin. 20, Pferdehof für 2-3 Pferde und Bürgen, geloch zu vermieten. Gaßh. Ferdin. 20, Regalbahn (4 mal wöchentl. f.), Garten m. Kolonn.

Bäckerei.

1. Juli er. von solidem, strebsam. Meister angeh. Bäckerei, Kuchenzimmer, Speisek., ev. ev. in best. Lage, ev. ev. in best. Lage...

Kellner-Lehrling

Wird zu Offert gesucht.

Kellnerlehrling

Wird zu Offert gesucht.

Schreiberlehrling

Bei günstigen Bedingungen für Comptoir gesucht.

Lehrling

Sohn anständiger Eltern, für ein hiesiges

Lehrling

Mit guter Schulbildung.

Lehrling

Gegen Vergütung v. Gehalts zum 1. April

Verlorren

Gründerisches Geschäft

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Stellen suchen.

Ein in einem hiesigen Betriebe verwen-

Damen-Chicreue-Knosp- und Schnürstiefel.
 Damen-Kalbleder-Knosp- und Schnürstiefel.
 Damen-Rogbleder-Knosp- und Schnürstiefel.
 Knaben-Zug- u. Schnürstiefel
 in größter Auswahl.




Werner's
 Schub-Magazin,
 55 Gr. Ulrichstr. 55.
 Fernruf 2036.

Entlassung von bittet binang am 1. April gegen 100 Mark 200 gegen Vinen und Siderheit. Offert unter B. 919 an die Erped. d. Stg.

1. April gegen gute Siderheit u. hohe Ausl. auf 2 Jahre gelehrt. Off. u. B. K. 8242 an Rudolf Mosse, Halle.

Verlorren.
 Gründerisches Geschäft mit Vorkapital u. Gütern d. Mittels d. Abend Post u. Königlichem verloren. N. J. G. 11. Brandstraße 6, 11.

Amtliches Sterblich.
 Gegen den unten beizugebenden Schein Frau Heise von hier, zuletzt Schlößcherstr. 14 hier wohnhaft, geboren am 20. April 1880 in Göttingen, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungsbefehl wegen Körperverletzung erteilt.

Ca. 100 Fahrrad Schmu
 hat abzugeben.
 E. Ohme, Offenfurt 19, am Pauplich.

Alle Damen
 bitte ich, die Sonnenschirme schon jetzt nachzulassen und eventl. neu beziehen zu lassen.

Diverse.
 Neue Curse in Aufschwung für alle Branchen, einfl. dopp. u. amerif., Correspondenz, Contorab., Rechnen, Orthographie, Etymologie, Raschrichten, etc.

10,000 Mk.
 zu 5% auf 10. Hypothek hinter 33,000 Mk. gesucht. Kauerfeldstr. 47, 800. Berth- rath 59, 650. Mietze 2700 Mk.

20,000 Mark
 zu 4% verzinnt, per sofort gesucht. Schiller- str. 10, 1. Etage, am Pumpbrunn mit 920 Stk. haard. verzinntem Jahresverzinsungsbrev. vor- eintragen 18,000 Mk.

Gottzmann, Rechtsanw.
 Halle a/S., Markt 20.
1000 Mark
 zur Vergütung a. l. vier Jahre sein. gut geb. Schicksal zu leihen gesucht.

Gelegenheitskauf!
 Ein Posten **Inletts,**
 rot, rot glatt, u. rot m. gold. garanti- eiert festerweise a. Göt. (Ober-, unter- beid, 2 Bitteln) fertig gelehrt.

Edouard Graf,
 nur Martiplatz 11.
 Gelegenheitskauf! Ein Posten **Inletts,** rot, rot glatt, u. rot m. gold. garantiert festerweise a. Göt. (Ober-, unterbeid, 2 Bitteln) fertig gelehrt.

Fahrrad-Reparatur- Werkstatt
 für alle Fabricate. Lager in Größe u. Schicksal. H. Schöneberg, Gr. Steinstraße 67, Brandauer-Fahrräder.

Berfette Wäschehäherin
 empfiehlt sich in u. außer dem Hause. Off. n. D. 424 an die Erped. d. St.

Alle Damen
 bitte ich, die Sonnenschirme schon jetzt nachzulassen und eventl. neu beziehen zu lassen.

Statt jeder besonderen Meldung.
 Gestern Nachmittag 5 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager unser langjähriger Freund und Mitarbeiter, Herr Inspektor **Moritz Heimbrecht.**

Moritz Heimbrecht.
 Länger als 1/2 Jahrhundert widmete er unserm Geschäft unverdrossen und treu seine Kräfte. Wir betrauern seinen Verlust aus tiefster und werden ihm stets ein trübes Andenken bewahren.
Böhmeyer & Blume.
 Halle a. S., 22. März 1901.
 Der Tag der Beerdigung wird noch bekannt gegeben.

Ernst Kersten u. Frau, Camilla geb. Kober.
 Zscherben, im März 1901.
 Für die zahlreiche Beweise der Liebe und Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unseres geliebten Sohnes von allen Seiten zu Teil geworden sind, ist es uns unendlich, jedem Einzelnen zu danken, weshalb wir auf diesem Wege allen, die unseres Leides so innig gedacht haben, unsern tiefgefühltesten Dank aussprechen.
 Im Namen der Hinterbliebenen:

Beigen Aufgabe des Besichtiges 6 Pf. **Wurst für 3 Mk.,** dardawadene **Hindfleisch 55 Pf.,** Knack- und **Schlackwurst** zu billigen Preisen zu vert. Off. Steinstraße 65.

Engel-Apotheke
 Kleinschmieden 6, Fernspr. 1013.
 Kleinschmieden 6, Fernspr. 1013.
 Kleinschmieden 6, Fernspr. 1013.

Städtische
 Kleinschmieden 6, Fernspr. 1013.
 Kleinschmieden 6, Fernspr. 1013.

Kindler Leberthran
 Flasche zu 40 und 60 Pf. aus der Drogerie **F. A. Patz** gereicht wird. Gr. Ulrichstr. 6.

Familien-Nachrichten.
 Gestern Nachmittag 4 Uhr entfiel uns ein langjähriger Freund und Mitarbeiter, Herr Inspektor **Moritz Heimbrecht.**

Statt jeder besonderen Meldung.
 Gestern Nachmittag 5 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager unser langjähriger Freund und Mitarbeiter, Herr Inspektor **Moritz Heimbrecht.**

Moritz Heimbrecht.
 Länger als 1/2 Jahrhundert widmete er unserm Geschäft unverdrossen und treu seine Kräfte. Wir betrauern seinen Verlust aus tiefster und werden ihm stets ein trübes Andenken bewahren.
Böhmeyer & Blume.
 Halle a. S., 22. März 1901.
 Der Tag der Beerdigung wird noch bekannt gegeben.

Ernst Kersten u. Frau, Camilla geb. Kober.
 Zscherben, im März 1901.
 Für die zahlreiche Beweise der Liebe und Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unseres geliebten Sohnes von allen Seiten zu Teil geworden sind, ist es uns unendlich, jedem Einzelnen zu danken, weshalb wir auf diesem Wege allen, die unseres Leides so innig gedacht haben, unsern tiefgefühltesten Dank aussprechen.
 Im Namen der Hinterbliebenen:

Gestern Mittag 1 1/2 Uhr entfiel uns ein langjähriger Freund und Mitarbeiter, Herr Inspektor **Moritz Heimbrecht.**

Traugott Ulrich
 in 47. Lebensjahre uns durch den Tod entzissen.
 Mit der Bitte um stilles Beileid zeigen wir diesen herben Verlust den hiesigen Freunden und Bekannten an.
 Die trauernde Familie **P. Ulrich.**
 Die Beerdigung findet am 24. d. M. Nachmittags von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.

Curt Carl
 sagen mir allen unseren innigsten Dank, insbesondere für die treueren Worte des Hrn. Garnjahrsplaters E. Gruert, den Hrn. Offizier, sowie für die fröhliche Beerdigung, welche ihm im Aschereich zu Teil geworden, den Mannschaften und dem Verein „Schwan“ für die Blumenpenden und das Best zu letzten Aufgebete vrgleichenden Dank.
E. Carl und Frau.

Dankagung.
 Ausgeföhrt von dem Erbe uneres lieben Väterchens **Bertha Stolze** sagen wir allen denen, die den Sorg zu uns mit Blumen und Geschenken Herrn Pastor Straub für die liebevolle Beerdigung am Grabe, desgleichen den Hrn. Ledern Jörner u. Zerkar nebst den Schulkindern für ihre Beerdigung zur letzten Ruhe vrgleichenden Dank.
 Die tiefgefühltesten Eltern **Otto Stolze u. Frau, Gregorstein und Verwandten.** Gisdorf, den 20. März 1901.

Dankagung.
 Am Begräbnistage meines theuren Mannes, uneres unergleichsten, lieben Vaters, Väterchens und Schwagers, des Mühlensarbeiters **Hermann Wagner** sagen wir allen Freunden und Bekannten für die reichen Blumenpenden herzlichsten Dank. Dank dem Herrn Pastor Paganoff für seine freundlichen Worte am Grabe, die unsern wunden Herzen möglichen haben. Insbesondere Dank dem Herrn Direktor Hilberbrand für seine autopreie Hilfe, die er in der schwergeprüften Zeit mit gutem Willen werden lassen. Wir sprechen auch allen unseren Herren Vergeweihten, sowie denen lieben Mitarbeiterinnen, sowie jenen letzten Ruhe gelistet haben. Möge Gott ihnen einen so hohen Schicksal beistehen und allen ein treuer Verweiser sein.
 Die trauernde Wittwe nebst Kindern und Verwandten. Wörmitz, 21. März 1901.

Dankagung.
 Am Begräbnistage meines theuren Mannes, uneres unergleichsten, lieben Vaters, Väterchens und Schwagers, des Mühlensarbeiters **Hermann Wagner** sagen wir allen Freunden und Bekannten für die reichen Blumenpenden herzlichsten Dank.

Dankagung.
 Am Begräbnistage meines theuren Mannes, uneres unergleichsten, lieben Vaters, Väterchens und Schwagers, des Mühlensarbeiters **Hermann Wagner** sagen wir allen Freunden und Bekannten für die reichen Blumenpenden herzlichsten Dank.

Dankagung.
 Am Begräbnistage meines theuren Mannes, uneres unergleichsten, lieben Vaters, Väterchens und Schwagers, des Mühlensarbeiters **Hermann Wagner** sagen wir allen Freunden und Bekannten für die reichen Blumenpenden herzlichsten Dank.

Was ist Tropelin?

H. Elkan,
Grüppigerstr. 87,
billigstes und größtes
Kaufhaus
der Stadt Halle,
empfehl:



Confirmanden- Anzüge

in größter Auswahl, guten
Stoffen, garantiert schäufster
Passform in
10 Qualitäten
von 9,50 Mark an,
12,00, 13,25, 15,00,
21,00 bis zu den
feinsten, 20,00.

Stoff-Lager
zu **Bestellungen**
nach **Maß**
unter Garantie guten Sitzes
mit **billigster Preis-**
stellung.

Ferner großes Lager in
Confirmanden-Hüten,
Wäsche, Chemisettes,
Stiefelletten u. Stiefeln.
Jeder Confrmande erhält
ein **Extra-Geschenk.**

Kaufhaus
I. Ranges.
H. Elkan,
Grüppigerstr. 87.



Hundekuchen,
vorzügliches Fabrikat,
liefert
R. Schröder Nachf.,
Veizigerstraße 2.

Aepfel!

Beste Ladung eingetroffen. Empfehlte die
selben in Genuß u. Körben billig.
Nicolajstr. 8. **R. Semmler,**
Ehre u. Ehrfrucht-Pandlung.
Achtung: Nicht annehmen, wenn
keine Annehmungen werden ange-
sagt.
K. Mühlenthr. 10.

Was ist
Serpentina?

Ausschreibung.

Die Gießerarbeiten zum Neubau der Volkshalle an der Freimühlentrasse sollen im Wege der Verdingung vergeben werden. Angebot sind bis
Sonnabend den 30. März, Vormittags 10 Uhr
auf dem Stadtbauamt einzureichen, wobei die Bedingungen und Zeichnungen aus-
liegen, auch die Bedingungen einzuholen können können.
Halle a. S., den 21. März 1901.

Der Stadtbauamt. Vorsitzender.
Reparaturen an Papptüchern, Holzcementtüchern, Asphalt etc.,
sowie Forderungen, Asphaltierungen, Verkeilungsfäden in Asphalt werden sauber,
genügsam und billig ausgeführt durch
Friedrich Presche, Thomassinstrasse 43.
N. B. War 12 Jahre bei der Firma **Stoppel & Pöhlmann** als erster Vorarbeiter
in allen Spezialarbeiten thätig.

Rothen Schlanstädter Sommerweizen,
sehr erträglich und vorzüglich zur Saat geeignet, verkaufen
Wahren & Co., Querfurt.

Ein schöner, in guter Geschäftslage befindlicher
Laden mittlerer Größe
wird per sofort oder später zu miethen gesucht.
Gefällige Offerten mit Angabe des Mietpreises unter
S. 936 an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Friedrich Mende, Mittelstraße 4,
Glasermeister, Werkstat für sämtliche Glaserarbeiten
u. Einrahmung von Bildern u. Spiegeln.
— Wohnortliches Vestenlager. —

Abonnements auf **„Die Woche“**
nimmt entgegen
Ernst Kleinschmidt, Fotteriergeschäft,
Moorwinger 14.

Liere beliebig, mit 2 Schaufenstern,
feinle Sage Große Uhrdiele, (vorbereit
fertig), billig zu vermiethen. Off. u.
B. C. 8431 an Rud. Mosse,
Friederstraße.

Großer Laden, 1000 Mk.

sind spielend zu verdienen.
Die Redaktion der Deutschen Salta-Zeitung Ham-
burg setzt für die 27 zuerst eintreffenden kürzesten
Lösungen des Salta-Solo-Problems **1000 Mark**
als Preise aus.
Salta-Solo-Spiele à 50 Pfg. zu haben bei
C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.

Zum bevorstehenden Quartalswechsel

empfehl in großer Anzahl

Christyan Glaser,
Gr. Saalstraße 24.

Caviar,

mit, vorzüglich, täglich frische Einlage,
täglich Reinigung bis zu 6000 Pfund.
Der 1/2 Pfd.-Dose nur A. 0,85, per 1/2 Pfd.
Dose nur A. 0,90. Zu haben in allen
besseren Geschäften der Stadt.
Vertreter für Halle:
Georg P. Jürgensen,
Sulzbach 1,
Popp'sche Caviarfabrik, Hamburg 4.
Verkauf zu Originalpreisen bei:
Ernst Fischkeller, Veizigerstr. 20.
Alfred Boege, Seifenstr. 33.
Reinhold Keil, Gr. Saalstr. 38.
Ida Boehmer, Seifenweg 44.
Jh. Schwarz N. Weinbergstr. 159.
Curt Schlegel, Dillstr. 19.
Rich. Pfeiffer, Neißestr. 6.

Reell!

Ankünd. Herr, blond, 26 Jahr alt,
hüßl. Erscheinung, mit guten Einkommen,
möchte die Bekanntschaft einer hübschen
liebendwürdigen Dame im Alter von 18 bis
25 J. begehrt. Besondere Bedingungen nicht er-
forderlich. Offerten nur mit Photographie,
welche zurücksandt wird, unter **S. 932** an
die Expedition dieser Zeitung.

Edwin Schmalz, à 10 Pf. 70 J.
H. Schüffert, à 10 Pf. 50 J.
Gepöcktes Anodenfleisch, à 10 Pf. 20 J.
Veizigerstr. 77.
Wilh. Nietsch, Gesellschafter,
Grüppigerstr. 106.

Was ist Serpentina?

Nur so lange der Vorrath reicht!!!
gebe eine Partie würdige Gigarren
zu folgenden Preisen ab:
ff. 5 Pfg.-Cigarett Riffe 4 Mk.,
ff. 6 " " " 5 " "
ff. 7 " " " 6 " "
ff. 8 " " " 7 " "
Man wolle sich überzeugen!
Auch habe eine sehr fr. 3 Mk.-Cigarren
am Lager.
Cigarrengeschäft Gr. Ulrichstr. 37,
W. I. H. Arend.

Mars-Oel,

bestes u. reines Lebertel.
Jeder Schuh
wird zuverlässig wasserfest.
Niederlager
R. Schröder Nachf.,
Veizigerstraße 2.

Zur Confirmation
empfehl
blühende Topfpflanzen
in großer Anzahl.
Gärtner Oscar Richter,
Zeilstraße 23/24.

Pa. Sommerweizen
zur Saat empfahl in Leubungen und
Görschen
Emil Veitel, Gölßen in Kl. H.

Sprottbücklinge

à Rife 70 A.
ff. Bäckling à Rife 145 A.
Reinh. Keil, Gr. Saalstr. 38.

Gudführung.

Die Einrichtung u. Ausführung von Ge-
schäftsbüchern für jedwede Art, Ver-
schäufte, Inventuren u. übernimmt alle be-
scheiden u. führt streng Discret zu mäßigen
Preisen nachhaltig ein. Adress: Neißstr. 58
mann aus. Offerten unter **S. 1.** 8431
an Rudolf Mosse, Halle.

Ernst Zeschmar, Halle a. S.,
hat noch billig abzugeben:
Schneidwerkzeuge
Schneidwerkzeuge
in Ortschaften und Lagen.
Preiselbeeren,
natürlich u. reines einlocht.
H. Mühlenthr u. h. v. d. r. d. d. d. d.
an **Th. Harnisch,** Seifenstr. 33.

Gr. Auction.

Circus, Kapplah,
5000 qm (reiter 100 km) Bauplatz und
Vereinigt, 100 Ballen Rapp, Thore und
Türen und Verträge. Anst.
Sonnabend den 23. Vormittags
10 Uhr start.

Zwangsvorsteigerung.

Am **Sonnabend den 23. d. Mt.,**
Vormittags 11 Uhr
versteigere ich hier Geißstraße 39:
3 größere Wandregale, 2 Lebnische,
1 Schrank, 1 Verticoll, 1 Kommode,
1 Zeebank und 1 Büchschloß. M. 88
mit neutral öffentlich meistbietend gegen
sogleich baare Bezahlung.
Besee, Gerichtsvollzieher fr. H.

Auction.

Sonnabend den 23. März 1901, Vorm.
11 Uhr versteigere ich Zwingerstr. 26 hier:
1 Spiegel, 1 Verticoll, 1 Sophtisch,
5 Kommoden mangoneile.
Bohnentengel,
Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Sonnabend den 23. März cr. Vormittags
10 Uhr versteigere ich zwangsweise Geiß-
straße 39:
1 Piano, 1 Buffet, 1 Büschgarnitur,
eine größere Partie ein. Möbel, 30 Pfd.
feinere Kugeln u. s. m.
Engel, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 23. ds., Vormittags
10 Uhr versteigere ich Kaminstr. 15
(8 Schwäne) für Rechnung des es angeht:
200 Flaschen Bordeaux-Wein,
200 Flaschen Crabener Dösel,
100 Flaschen Portwein.
Freiwillig:
3000 gute Cigarren
öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.
Oscar Knoche, ger. d. Auctionator,
Krausenbräuher 12.

Was ist Tropelin?

Kiefen-Lager

Möbel-Ausstattungen
in einladend, sowie in mittlerer Aus-
stattungsmöglichkeit
zu äußerst billigen Preisen
G. Schaible,
Möbelfabrik.
Gr. Märkerstr. 26, a. Rathstetter.

Teschins, Revolver,
Luthbüchsen, Pistolen etc.
größte Auswahl am Lager, in Cat. 5, 6,
7, 8, 12 mm, sowie Munition dazu,
liefert als langjähriger Spezialität
billiger als jede Konkurrenz
C. Hübenal,
Büchsenmacher,
Halle, Veizigerstr. 86.
Ede. der Gr. Saal- und Brüderstraße.
Billigste Leinwand
sämmtl. and. Stoffen, Muntions-
und Jagdartikel.
Reparaturen jeder Art
sowie von Munition.
Alle Waffen jeder Art
kaufe und verleihe in Zahlung an.

Heute Sonnabend
frische Leber- u. Blutwurst
à Pfd. 50 Pfg.,
à 1/2 Pfd. 25 Pfg.,
und geräuchert.
Reinh. Keil, Saalstr. 38,
Gr. Saalstr. 38.

Alle Sorten Compotfrüchte,
Kirschen mit u. ohne Kern,
geschälte Birnen, Pfannkn,
Vierfrucht, Engelbirnen,
pro Pfd. Dose 50, 2 Pfd.-Dose 90 Pfg.,
ff. Erdbeeren, Apfelsinen,
Kaisermandeln, gem. Früchte,
1 Pfd.-Dose 60-70, 2 Pfd.-Dose 100-200 Pfg.
Hocheine Preisbeeren
ohne Zucker, Pfd. 30, 2 Pfd. 50, 25 Pfg.
H. H. H. H. H. H. H.
so schön wie iriside, Pfd. 35 Pfg.,
ff. **Chyphflanzen,**
ff. **Hierfrucht (G. Compost),**
pro Pfd. 40 und 50 Pfg. offeriert
Gustav Friedrich, Saalstr.,
Gr. Saalstr. 38, Saalstr. 107.

Danglowitz' präparierte
Katzenfelle
gegen
Rheumatisms etc.
sind zu haben bei:
Fr. Baumgarten, Gr. Saalstr. 17.
O. Ballin jun., Veizigerstr. 63.
Drogerie H. H. H. H. H. 87, u.
Hilberstr. 2.

Wollen Sie einen eleganten
Hut?
dann laufen Sie
!!Triumph!!
Derselbe kostet nur nur 3,50, andere
Herrn-Hüte
sich von nur 1,25 Mark an.
Confrmanden-Hüte,
hochlegant, von nur 1,50 Mt. an.
Otto Schulz,
Hut- und Schirm-Bazar,
Gr. Ulrichstraße 47.

RICH PFEIFFER
Bratheringe Dose 50 Stück
2 Mk. 1,35
kleine Dose, große Riffe
Ca. 4 Pfd.-Riffe
Sprottbücklinge 200 Stück
an. 1,25
Rich. Pfeiffer,
Nicolajstr. 6.

Knorr's Hafer, Grünkern,
Erbsen, Bohnen,
Reis, Linsen, Pannier-, u. Sago-
mehl, Tapioca,
Tapioca-Julienne, Grünkern,
Hafergrütze u. Plattfarb offer.
A. Traub, Gr. Saalstr. 31.
Einsen sind feinst, Rohmühle (Mörsel),
Gr. Köhlig, Geb. Wein-Edelbr., Weidberg &

Verdingung.

1. Dienstag den 26. März 1901,
Mittag 12 Uhr werden im Saal der
Görschenstraße 120 zum Pfarrhaus in 3 Be-
zirkeln — zu liegen auf dem Niemberg-
Coppiner Weg — zu dem im Termin be-
kannt zu machenden Bedingungen öffentlich
verdinget.
2. Die Bedingungen von 1876 am Pla-
zararbeiten des Niemberg-Coppiner Weges,
in der jedem Jahr vorgeschrieben, liegen von heute
bis zum 10. April 1901 zur Einsicht der
Unternehmungsbeteiligten bei dem Unter-
zeichneten aus.
Pöhlmann, den 20. März 1901.
Der Gemeindevorsteher.
Eiste.

An alle diejenigen,

welche für Leistungen irgend welcher
Art aus dem am 31. d. Mts. zu Ende
gehenden Verwaltungsjahre an die
Provincial-Irenanstalt
zu Nietleben bei Halle a. S.
Forderungen haben, oder noch bis da-
hin gewinnen, ergeht mit Rücksicht auf
den bevorstehenden Jahresabschluss der
Anstaltskasse hiermit das dringende Er-
suchen, ihre bezügl. Rechnungen unge-
säumt, spätestens am 10. d. Mts.
5. April d. J.
hierbei einzureichen.
Nietleben, den 15. März 1901.
Die Direktion.
Bureau für Rechtsachen
von
Carl Ott,
Rechtsconfulent,
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 7. II.
Saalstr. 1172. —

Alagen — deren Einigungen —
Zeremonien — Lauf-Verträge —
Gestirnen — Zahlungsbefehle —
Retikationen u. dergl. Schriftstücke
werden tagtäglich angefertigt.
Nachherkunft — Vertretungen u. s. s.
Geri. d. H. werden übernommen.
Hoffen vermittelt.
Sonntags bis 11 Uhr zu sprechen.
Vorzügliche Waife zum Füllen von
Dectographen
billig bei
M. Wallgott, Gr. Ulrichstr. 30.